

Lothar Schmidt-Atzert

Lehrbuch der Emotionspsychologie

Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Einleitung	11
1. Das Konzept der Emotion	13
1.1 Historische Entwicklung der Emotionspsychologie	13
1.2 Definitionen	18
1.3 Beziehung zu verwandten Konstrukten	22
1.4 Zentrale Fragen der Emotionspsychologie	27
1.5 Zusammenfassung und Schlußfolgerungen	29
2. Auslöser von Emotionen	31
2.1 Ereignisse im Alltagsleben	32
2.2 Große Ereignisse	39
2.3 Lebens- und Umweltbedingungen	42
2.4 Induktionsmethoden in Laborexperimenten	44
2.5 Zusammenfassung und Schlußfolgerungen	55
3. Moderierende Faktoren und Mediatoren	57
3.1 Psychischer und körperlicher Zustand	58
3.2 Persönlichkeitsfaktoren und andere Merkmale der Person	61
3.3 Bewertung des auslösenden Ereignisses	70
3.4 Bewältigungsstrategien	78
3.5 Zusammenfassung und Schlußfolgerungen	82

4. Beschreibung und Erfassung von Emotionen	85
4.1 Emotionales Erleben	86
4.1.1 <i>Strukturmodelle der Gefühle</i>	86
4.1.2 <i>Meßmethoden</i>	95
4.2 Physiologische Veränderungen	102
4.2.1 <i>Allgemeine Überlegungen</i>	102
4.2.2 <i>Emotionsspezifische Meßmethoden</i>	104
4.3 Ausdruck und Verhalten	106
4.3.1 <i>Zum Erkennen von Emotionen anhand des Ausdrucks</i>	107
4.3.2 <i>Methoden zur Erfassung mimischer Reaktionen</i>	113
4.3.3 <i>Methoden zur Erfassung anderer Ausdrucksvariablen</i>	120
4.4 Zusammenfassung und Schlußfolgerungen	124
5. Beziehungen zwischen den Emotionskomponenten	127
5.1 Beschreibung der Zusammenhänge zwischen den Komponenten	128
5.1.1 <i>Methodische Überlegungen</i>	128
5.1.2 <i>Gefühle und Ausdruckserscheinungen</i>	134
5.1.3 <i>Gefühle und physiologische Veränderungen</i>	139
5.1.4 <i>Ausdruckserscheinungen und physiologische Veränderungen</i>	141
5.2 Erklärungen für die Beziehung zwischen Emotionskomponenten	144
5.2.1 <i>Aktivierung durch emotionsauslösende Reize</i>	144
5.2.2 <i>Gegenseitige Beeinflussung der Reaktionen</i>	147
5.2.3 <i>Gründe für eine mangelnde Korrespondenz der Reaktionen</i>	159
5.3 Zentrale Steuerung	163
5.3.1 <i>Neuroanatomie der Emotionen</i>	164
5.3.2 <i>Neurochemie der Emotionen</i>	171
5.3.3 <i>Neurobiologische Emotionstheorien</i>	172
5.4 Zusammenfassung und Schlußfolgerungen	175
6. Auswirkungen von Emotionen	177
6.1 Wahrnehmung und Aufmerksamkeit	177
6.2 Beurteilung der eigenen Person und der Umwelt	183
6.3 Einschätzen von Risiken und Entscheidungsverhalten	186
6.4 Problemlösen	193
6.5 Gedächtnis	197

6.6	Verhalten gegenüber anderen Menschen	205
6.6.1	<i>Hilfreiches Verhalten</i>	205
6.6.2	<i>Aggressives Verhalten</i>	208
6.7	Zusammenfassung und Schlußfolgerungen	214
7.	Entwicklung von Emotionen	217
7.1	Entwicklung des Ausdrucks	218
7.1.1	<i>Beobachtung des Ausdrucks in natürlichen Situationen</i>	218
7.1.2	<i>Beobachtungen in definierten Situationen</i>	220
7.1.3	<i>Ausdruckskontrolle</i>	227
7.1.4	<i>Geschlechts- und Kulturunterschiede im Emotionsausdruck</i>	231
7.2	Entwicklung der physiologischen Reaktionen	232
7.3	Entwicklung von Gefühlen	234
7.3.1	<i>Erwerb des Emotionsvokabulars</i>	235
7.3.2	<i>Sprachliche Mitteilung über Gefühle</i>	240
7.4	Erklärungsansätze	242
7.4.1	<i>Angeborene Reaktionsbereitschaft</i>	242
7.4.2	<i>Einfluß von Reifungsprozessen</i>	245
7.4.3	<i>Sozialisierungsprozesse</i>	248
7.4.4	<i>Klassisches Konditionieren</i>	254
7.5	Zusammenfassung und Schlußfolgerungen	255
8.	Anwendungsperspektiven der Emotionsforschung	259
8.1	Diagnostische Relevanz von Emotionen	260
8.2	Prognostische Relevanz von Emotionen	265
8.3	Relevanz von Emotionen für Interventionsmaßnahmen	273
8.4	Zusammenfassung und Schlußfolgerungen	277
	Literaturverzeichnis	279
	Autorenverzeichnis	301
	Sachverzeichnis	307